



Landeshauptstadt  
Mainz

# **Niederschrift**

**über die Sitzung**

**des Ortsbeirates Mainz-Weisenau**

**am 24.08.2011**

## **Anwesend**

### **- Vorsitz**

Kehrein, Ralf

### **- Ortsbeiratsmitglieder**

Bürmann, Peter  
Claus, Michael  
Ehrlich, Christel (Urkundsperson)  
Gebhardt, Sylke Karin  
Jürschik, Jan  
Kunkel, Marianne  
Plum, Martin (Urkundsperson)  
Rövekamp, Werner  
Schmidt, Winfried  
Viering, Christian  
Werner, Hansi jun.

### **- Verwaltung**

Herr Groh, 61-Stadtplanungsamt

### **- Schrifführung**

Mohr, Hans-Willi

## **Entschuldigt fehlen**

### **- Ortsbeiratsmitglieder**

Herrgen, Heribert  
Wöhrlin, Annette

### **- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme**

Egner, Herbert

## **Tagesordnung**

### **a) öffentlich**

1. Bauleitplanverfahren "W 98" - Planstufen I und II
2. Bauleitplanverfahren "Bleichstraße (W 100)" hier: Beteiligung des Ortsbeirates gem §75 Gemo

### **Anträge**

3. Anschlussbindung der MVG-Linien 63 und 65 an der Haltestelle "Alter Friedhof" (Grüne)
4. Lärmschutzwand A 60 (CDU)
5. Hinweisschilder für Geopfad (CDU)
6. Fluglärmmessstation in Weisenau (SPD)
15. Beseitigung eines Reifenlagers (SPD)

### **Anfragen**

7. Haus am Römerberg (CDU)
8. Sachstandsberichte
  - 8.1. Sachstandsbericht zu Antrag 1024/2011 SPD, Ortsbeirat Mainz-Weisenau
  - 8.2. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1029 / 2011 SPD, Ortsbeirat Mainz-Weisenau
  - 8.3. Sachstandsbericht zum Antrag 0621/2011 der CDU, Grüne Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau
  - 8.4. Sachstandsbericht zu Antrag 0618/2011 SPD, Ortsbeirat Mainz-Weisenau
  - 8.5. Sachstandsbericht zu Antrag 1109/2011 CDU, Ortsbeirat Mainz-Weisenau
  - 8.6. Sachstandsbericht zu Antrag 2233/2010 SPD, Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau
  - 8.7. Sachstandsbericht zum Antrag-Nr. 620/2011 der CDU Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau
  - 8.8. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1037/2011 CDU, Ortsbeirat Mainz-Weisenau
  - 8.9. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1034/2011 der CDU, Wahllokal Göttelmannstraße 13
  - 8.10. Antwort auf Anfrage Nr. 1040/2011 der CDU, Parkscheibenregelung am neuen Friedhof

9. Mitteilungen und Verschiedenes
  - 9.1. Hinweise des Vorsitzenden
  - 9.2. Zuständigkeitsbereich des Ortsbeirates
  - 9.3. Sitzungstermine des Ortsbeirates
10. Fragen und Anregungen aus der Mitte des Ortsbeirates
11. Einwohnerfragestunde
  - 11.1. Verkehrssituation Jakob-Anstatt-Straße

**b) nicht öffentlich**

12. Anfrage (CDU)
13. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
14. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Weisenau mit der Feststellung, dass form- und fristgerecht eingeladen ist.

Die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates ist gegeben.

Ein Dringlichkeitsantrag der SPD betr. „Beseitigung eines Reifenlagers“ wird einstimmig als Punkt 15 auf die Tagesordnung gesetzt und nach Punkt 6 behandelt.

Weitere Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

## öffentlich

- Punkt 1**            **Bauleitplanverfahren "W 98" - Planstufe I und II**  
**Bebauungsplanentwurf "Wohngebiet Heiligkreuzweg (W 98)"**  
**hier: - Vorlage in Planstufe I + II**  
**- Durchführung der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2**  
**BauGB**  
**- Durchführung der Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB**  
**parallel zur Offenlage**  
**Vorlage: 0762/2011**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Groh vom Stadtplanungsamt, der den Ortsbeirat anhand von Plänen ausführlich über das Bauleitplanverfahren „W 98“ unterrichtet.

Die Beschlussvorlage vom 03.08.2011 liegt den Ortsbeiratsmitgliedern vor.

Im Rahmen der Aussprache werden aus den Reihen des Ortsbeirates folgende Bedenken und Anregungen vorgetragen:

- Um das Gesamtbild abzurunden, wäre es begrüßenswert, wenn über kurz oder lang auch das Gelände der Tankstelle bebaut werden könnte.
- Die Festsetzungen der bebaubaren und nicht überbaubaren Grundstücksflächen sollten auf jeden Fall eingehalten werden.
- Das dortige Grabungsschutzgebiet sollte entsprechend berücksichtigt werden.
- Die künftigen Eigentümer sollten darauf aufmerksam gemacht werden, dass sie auch für den Rückschnitt des Grünbewuchses entlang des Bettelpfades verantwortlich sind.
- Beim Kauf oder Vermieten von Wohnungen sollte auch die Stellplatzfrage entsprechend geklärt werden.
- Es sollte darauf geachtet werden, dass ausreichend Spielbereiche / Kleinkinderspielplätze zur Verfügung gestellt werden.
- Die Standortfrage der Be- und Entlüftungsschächte für die Tiefgarage sollte im Hinblick auf die vorgesehenen Spielplätze und die angrenzende Bebauung gut durchdacht werden.
- Der Lichteinfall für die angrenzende Bebauung sollte so weit wie möglich erhalten bleiben.

Die in diesem Zusammenhang aus den Reihen des Ortsbeirates gestellten Fragen werden von Herrn Groh ausreichend und zufriedenstellend beantwortet mit der Anmerkung, dass nicht alles über das Bauleitplanverfahren geregelt werden kann.

Herr Groh teilt abschließend mit, dass es sich bei der heutigen Anhörung gleichzeitig um die Beteiligung des Ortsbeirates gemäß § 75 GemO handelt.

Unter Hinweis auf die gemachten Anregungen stimmt der Ortsbeirat der Beschlussvorlage einstimmig zu.

**Punkt 2**      **Bauleitplanverfahren "Bleichstraße (W 100)" hier: Beteiligung des Ortsbeirates gem §75 Gemo**

Auch dieses Bauleitplanverfahren wird von Herrn Groh anhand von Plänen ausführlich erläutert.

Den Ortsbeiratsmitglieder liegen ebenfalls umfangreiche Unterlagen vor.

Aus den Reihen des Ortsbeirates werden folgende Bedenken und Anregungen vorgetragen:

- Der Bestandsschutz der Gärtnerei muss gewährleistet bleiben.
- Der 20 m breite Spritzschutzstreifen an der Grenze zwischen dem verbleibenden Gärtnereibetrieb und der geplanten Wohnbebauung wird im Hinblick auf den heutigen Stand der Spritztechnik und wegen dem in der heutigen Zeit behutsamen Umgang mit modernen Pflanzenschutzmitteln für höchstwahrscheinlich nicht notwendig erachtet. Auch die angeführten Gerichtsurteile von 1999 und 2004 dürften veraltet sein. Es sollte seitens der Verwaltung im Rahmen eines Ortstermins mit Vertretern der Fraktionen und der Gärtnerei eine vernünftige Regelung gefunden werden, um die Einschränkungen für den Gartenbaubetrieb so gering wie möglich zu halten.

Herr Groh wird sich dem Anliegen annehmen und auch beim nächsten Verfahrensschritt dieses Thema ausführlich erläutern.

- Es sollte darauf geachtet werden, dass eine ausreichende Unterhaltung der Verkehrsfläche durch die Eigentümergemeinschaft erfolgt.
- Die vorgesehene Aufwertung des Spielplatzes am „Paul-Gerhardt-Weg“ wird nicht zuletzt im Hinblick auf die große Entfernung zu dem neuen Baugebiet und der bereits durchgeführten Instandsetzungsmaßnahmen für nicht unbedingt notwendig erachtet. Vielmehr hält der Ortsbeirat es für sinnvoll, im Zuge des Bebauungsplanverfahrens eine bessere Verbindung zwischen diesem und dem Baugebiet am Großberghang bzw. dem dortigen Spielplatz durch die Ausleuchtung des Verbindungsweges einschließlich der Brücke über die A 60 zu schaffen. Dies sei ein großes Anliegen des Weisenauer Ortsbeirates und der Weisenauer Bevölkerung. Die Verwaltung wird gebeten, diesen Wunsch zu favorisieren.



- Es wird befürchtet, dass die ausgewiesenen Parkplätze nicht ausreichen werden und sich die Parksituation in dem dortigen Bereich weiter verschärfen wird.
- Die Verwaltung wird gebeten, künftig darauf zu achten, dass der Ortsbeirat vor einer Entscheidung im Ausschuss angehört wird.

Die in diesem Zusammenhang aus den Reihen des Ortsbeirates gestellten Fragen werden von Herrn Groh ausreichend und zufriedenstellend beantwortet.

Der Ortsbeirat meldet gegen das Bauleitplanverfahren mehrheitlich - bis zur Klärung der o. g. Hinweise und Anregungen - seine Bedenken an.

## Anträge

**Punkt 3**            **Anschlussbindung der MVG-Linien 63 und 65 an der Haltestelle "Alter Friedhof" (Grüne)**  
**Vorlage: 1482/2011**

Der Antrag von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird von Herrn Claus gemäß der Vorlage begründet.

Herr Rövekamp weist darauf hin, dass die Linie 63 des Öfteren Verspätung hat und bittet, bei einer Fahrplanänderung darauf zu achten, dass eine Anschlussbeziehung zwischen der ankommenden Linie 63 und der abfahrenden Linie 65 auch tatsächlich möglich ist.

Einschließlich des vorgetragenen Hinweises von Herrn Rövekamp stimmen die Ortsbeiratsmitglieder dem Antrag einstimmig zu.

**Punkt 4**            **Lärmschutzwand A 60 (CDU)**  
**Vorlage: 1484/2011**

Nach der Antragsbegründung durch Herr Plum für die CDU stimmen die Ortsbeiratsmitglieder ohne weitere Aussprache dem Antrag einstimmig zu.

**Punkt 5**            **Hinweisschilder für Geopfad (CDU)**  
**Vorlage: 1485/2011**

Frau Kunkel begründet für die CDU den Antrag gemäß der Vorlage, dem die Ortsbeiratsmitglieder ohne weitere Diskussion einstimmig zustimmen.

**Punkt 6**            **Fluglärmmessstation in Weisenau (SPD)**  
**Vorlage: 1486/2011**

Herr Werner begründet für die SPD den Antrag gemäß der Vorlage.

Die übrigen im Ortsbeirat vertretenen Parteien schließen sich der Auffassung an.

Frau Kunkel spricht sich dafür aus, einen Investor für das Haus am Römerberg diesbezüglich vertraglich zu verpflichten.

Ohne weitere Aussprache stimmen die Ortsbeiratsmitglieder dem Antrag einstimmig zu.

**Punkt 15**      **Beseitigung eines Reifenlagers (SPD)**  
**Vorlage: 1540/2011**

Der Dringlichkeitsantrag der SPD wird nach der Antragsbegründung durch Herrn Werner ohne Aussprache einstimmig befürwortet.

## Anfragen

**Punkt 7**            **Haus am Römerberg (CDU)**  
**Vorlage: 1479/2011**

Von der Anfrage und der Stellungnahme der Verwaltung vom 24.08.2011 nimmt der Ortsbeirat Kenntnis.

**Punkt 8**            **Sachstandsberichte**

**Punkt 8.1**            **Sachstandsbericht zu Antrag 1024/2011 SPD, Ortsbeirat Mainz-Weisenau**  
**Park + Ride im südlichen Eingang von Weisenau**  
**Vorlage: 1380/2011**

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht vom 15.08.2011 zur Kenntnis.

**Punkt 8.2**            **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1029 / 2011 SPD, Ortsbeirat Mainz-Weisenau**  
**hier: Pflege des Renaturierungsgebietes**  
**Vorlage: 1222/2011**

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht vom 19.07.2011 zur Kenntnis.

**Punkt 8.3**            **Sachstandsbericht zum Antrag 0621/2011 der CDU, Grüne Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau**  
**hier: Verkehrskonzept Kita am Großberg**  
**Vorlage: 1295/2011**

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht vom 06.08.2011 zur Kenntnis.

**Punkt 8.4**            **Sachstandsbericht zu Antrag 0618/2011 SPD, Ortsbeirat Mainz-Weisenau;**  
**hier: Fahrbahnbelag Portlandstraße (Bereich Schillerschule)**  
**Vorlage: 1193/2011**

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht vom 13.07.2011 zur Kenntnis.

**Punkt 8.5**      **Sachstandsbericht zu Antrag 1109/2011 CDU, Ortsbeirat Mainz-Weisenau**  
**hier: Großbrand im Portlandgelände**  
**Vorlage: 1294/2011**

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht vom 02.08.2011 zur Kenntnis.

**Punkt 8.6**      **Sachstandsbericht zu Antrag 2233/2010 SPD, Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau**  
**Punkt 16.3 Bessere Kennzeichnung der neuen Glaswand über die A60 zum Großberg**  
**Vorlage: 1383/2011**

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht vom 15.08.2011 zur Kenntnis.

**Punkt 8.7**      **Sachstandsbericht zum Antrag-Nr. 620/2011 der CDU Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau**  
**hier: Ausfahrt Steinbruchgelände**  
**Vorlage: 1130/2011**

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht vom 30.06.2011 zur Kenntnis.

**Punkt 8.8**      **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1037/2011 CDU, Ortsbeirat Mainz-Weisenau**  
**Hier: Hinweisschilder Geopfad**  
**Vorlage: 1227/2011**

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht vom 23.07.2011 zur Kenntnis.

**Punkt 8.9**      **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1034/2011 der CDU, Wahllokal Göttemannstraße 13**

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht vom 18.07.2011, Az.: 12 18 06 11 01, zur Kenntnis.

**Punkt 8.10**      **Antwort auf Anfrage Nr. 1040/2011 der CDU, Parkscheibenregelung am neuen Friedhof**

Der Ortsbeirat nimmt die Stellungnahme der Verwaltung vom 12.07.2011 zur Kenntnis.

## **Punkt 9**      **Mitteilungen und Verschiedenes**

### **Punkt 9.1**      **Hinweise des Vorsitzenden**

- Aufruf zur Demo „Rhein-Main gegen Fluglärm“ am Samstag, 22. Oktober 2011, Start: 11.00 Uhr am Mainzer Hauptbahnhof
- An der Ecke Chana-Kahn-Straße / Max-Hufschmidt-Straße wird die Ampel - aufgrund eines Verkehrsunfalls - so nachgerüstet, dass sie auch bei entsprechender Sonneneinstrahlung von den Autofahrerinnen und Autofahrern gut erkennbar ist.
- Die Ortsbeiratmitglieder werden darum gebeten, Standorte zu benennen, die für das Aufhängen von Bannern / Transparenten gegen den Fluglärm geeignet sind.
- Am 05.09.2011 um 19.00 Uhr lädt der Vorsitzende zu einem Treffen in der Ortsverwaltung zum Thema „Gegen Fluglärm“ ein.
- Am 04.09.2011 findet der Siebte Weisenauer Rheintag statt.

### **Punkt 9.2**      **Zuständigkeitsbereich des Ortsbeirates**

Herr Viering teilt mit, dass er in o. g. Angelegenheit ein Schreiben des Herrn Oberbürgermeisters erhalten hat, in dem darauf hingewiesen wird, dass z. B. bei Großveranstaltungen im Volkspark und entsprechenden Auswirkungen auf den Ortsbezirk Mainz-Weisenau die Zulässigkeit eines Antrags gegeben ist. Er geht von einer großzügigen Regelung aus und wird das Schreiben den übrigen Ortsbeiratsmitgliedern zur Verfügung stellen.

### **Punkt 9.3**      **Sitzungstermine des Ortsbeirates**

Die Ortsbeiratsmitglieder nehmen von folgenden Sitzungsterminen für das Jahr 2012 Kenntnis:

18.01.2012	29.08.2012
21.03.2012	24.10.2012
30.05.2012	28.11.2012

jeweils mittwochs, 18.30 Uhr



**Punkt 10**      **Fragen und Anregungen aus der Mitte des Ortsbeirates**

Aus den Reihen des Ortsbeirates werden folgende Hinweise vorgetragen:

- Die Friedrich-Ebert-Straße sollte so bald wie möglich wieder mit entsprechenden Markierungen - einschließlich des Zebrastreifens - versehen werden.

- Der Bürgersteig im Heiligkreuzweg (Bereich IBM-Gelände) sowie der Treppenaufgang in der Hohlstraße zur kath. Kirche und der Parkplatz an der Bezirkssportanlage vor dem Hotel Bristol / Ecke Friedrich-Ebert-Straße (einschließlich hoher Platanen) werden als Bereiche genannt, wo dringender Grünrückschnitt erforderlich ist.  
In diesem Zusammenhang wird auch der Zustand des Grünbewuchses im Heiligkreuzweg an der Einfahrt zum IBM-Gelände („rostig“ wirkende Bäume) bemängelt.
- In der Viktoriastraße wird die Straßenreinigung erheblich vernachlässigt. Die Verwaltung wird gebeten, die Grundstückseigentümer auf ihre Reinigungspflicht hinzuweisen.
- Die Straßenbeschilderung im Bereich Chana-Khan-Straße / Catharina-Lothary-Straße sollte entsprechend überprüft werden, da nach Aussage der dortigen Briefträger eine eindeutige Zuordnung nur schwer möglich ist.
- Es wird darauf hingewiesen, dass in der Westendstraße nach den Baumrückschnittmaßnahmen vor den Häusern 20 und 22 die absoluten Halteverbotsschilder vergessen wurden zu entfernen.
- Die zwei Halteverbotsschilder im Bereich der Wormser Straße zwischen dem Anwesen „Jamin“ und der Esso-Tankstelle sind verblasst und müssten neu aufgefrischt werden.
- In der Weberstraße / Ecke Heinrich-von-Brentano-Straße steht seit längerer Zeit ein größerer Anhänger und versperrt die Straßeneinsicht.
- Der Verkehrsspiegel an der Ausfahrt Hopfengartenstraße in den Heiligkreuzweg müsste von Grünbewuchs freigeschnitten und neu eingestellt werden.
- Es wird bemängelt, dass das Weisenauer Tor im Volkspark nach seiner Instandsetzung schon wieder besprüht ist.
- Es wird darauf hingewiesen, dass die Straßenbaumaßnahmen im Ortsbezirk zu erheblichen Problemen bei den Gewerbetreibenden (Kundschaft, Anliefererverkehr usw.) geführt haben.

## **Punkt 11**

## **Einwohnerfragestunde**

### **Punkt 11.1      Verkehrssituation Jakob-Anstatt-Straße**

Herr Müller weist noch einmal darauf hin, dass es immer wieder zu gefährlichen Verkehrssituationen mit Radfahrerinnen und Radfahrern und Personen mit City-Rollern kommt (auch Kinder auf dem Schulweg), die die Jakob-Anstatt-Straße herunterfahren und von Autofahrerinnen und Autofahrern, die aus den dortigen Ausfahrten Aldi, Tennishalle usw. herausfahren, erst in letzter Sekunde erkannt werden.

Der Vorsitzende teilt mit, dass bei der letzten Verkehrsbegehung von Seiten der Verwaltung zugesagt wurde, eine Diagonalsperre einzubauen. Er bittet die Verwaltung um baldiges Handeln, bevor etwas passiert.

**Ende der Sitzung: 20:45 Uhr**

gez. Ralf Kehrein

.....

**Vorsitz**

gez. Hans-Willi Mohr

.....

**Schrifführung**

gez. Christel Ehrlich

.....

**Urkundsperson**

gez. Martin Plum

.....

**Urkundsperson**